

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 56 (1994)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Produkterundschau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**öga-Nachlese:**

## Aebi & Co. AG, Burgdorf

Aebi Burgdorf zeigte an der öga Top-Neuheiten aus dem Bereich Zweichachsmäher/Terra-trac und Einachsmäher speziell für den professionellen Einsatz im Gartenbau und Kommunalbereich und zwar:

**– den neuen und vielseitigsten Geräteträger Aebi Terra-trac TT60.**

Die Aebi-Terra-trac-Modellpalette wird mit dem neuen Terra-trac TT60 vervollständigt und abgerundet. Damit kann Aebi nun tatsächlich sämtliche Bedürfnisse, die an so hochentwickelte Geräteträger gestellt werden, befriedigen.

Mit einigen exklusiven Merkmalen, wie ein total neues Kühlerkonzept, eine intelligente, mittels Knopfdruck umschaltbare Lenkung, vier Lenkungsarten (Allrad-, Front- oder Heck- und Quasi-Hundegangleitung), einem multifunktionalen Fahrhebel, mit dem man alles Wesentliche bedient, verstell- und abnehmbare Lampenträger, Kabine mit klar und griffig angeordneten Bedienelementen und einer perfekten Übersicht nach vorne und hinten und hydrostatischem Antrieb.

**– den Aebi Hydrocut HC55.**

Um den professionellen Einsatzbedingungen von Balkenmähern im kommunalen und landschaftspflegerischen Bereich noch gerechter zu werden und dem Bedienungspersonal diese täglichen Arbeitseinsätze

wesentlich zu erleichtern, entwickelte die Schweizer Firma Aebi einen Motormäher mit einem total neuen Antriebs- und Lenkkonzept.

Das Ziel, selbst mit schweren Anbaugeräten am extremen Steilhang eine bisher unerreichte leichte Handhabung zu realisieren, wird durch neue Technik, die sog. Aktiv-Lenkung bewirkt. Die neuartige, geschlossene Lenkerform gestattet eine individuell-natürliche und entspannte Handhaltung bei unterschiedlichen Griffpositionen. Das Lenken geschieht in der gewohnten Art und Weise durch das Bewegen des Lenkers in die gewünschte Richtung; aber jetzt mit dem Aebi Hydrocut HC55 praktisch ohne Kraftein-satz.



*Neu konzipiert und entwickelt: Der Komfort-Motormäher Aebi Hydrocut HC55. Selbst längere Mäheinsätze bewältigt man damit locker und leicht.*



*Der allerneueste Geräteträger Aebi Terra-trac TT60. Mit vier Lenkungsarten, einem total neuen Kühlerkonzept, hydrostatischem Antrieb und einem multifunktionalen Fahrhebel, mit dem man alles Wichtige im Griff hat.*

Dank dem Aebi-Steckanschluss eignet sich der HC55 auch als hangtaugliche Kombi-maschine für den Einsatz mit verschiedensten Arbeitsgeräten.

**– den neuen Böschungs- und Bergmäher AM20**

Ausgelegt als klassischer Steilhangmäher bietet der neue AM20 gesteigerte Bedienungssicherheit und durchdachten Komfort dank der neuartig kombinierten und leichtgängigen Kupplungs- und Bremsbetätigung und dem ebenso neu erarbeiteten Getriebekonzept. Die Bedienelemente selbst sind übersichtlich und in Griffnähe angeordnet – nämlich immer dort, wo sie wirklich hingehören. Optimale Vibrationsdämpfung, feinstufige Lenkerschnellverstellung, bestmögliches Vorgewicht, einen noch benützerfreundlicheren Geräteschnellanschluss (auch vorhandene Arbeitsgeräte passen), und Aebi-typische Dauerhaftigkeit sind nur noch einige Stichworte zu diesem neuentwickelten Aebi-Mäher.

**Aebi AG, Burgdorf**

## Neuer Hydrospalter Formula von Geba

Geba führender schweizerischer Hersteller von Brennholzfräsen und Holzspaltmaschinen, präsentiert einen neuen Hydrospalter mit 8 t Spaltkraft. Der Hydrospalter Formula spaltet Holz bis 115 cm einfach, mühelos und sicher dank neuer 2-Arm-Sicherheitsschaltung. Der Spalthub ist individuell einstellbar. Das zusätzliche Meter-

beil kann werkzeuglos montiert und demontiert werden; dadurch gestaltet sich die Umstellung von Kurz- auf Meterholz sehr einfach. Der starke 4-kW-Elektromotor mit angeflanschter Hydraulikpumpe sorgt für extrem ruhigen Lauf und hohe Spaltgeschwindigkeit. Das Fahrwerk ist mit extra grosser und breiter Vollgummiradberei-

fung ausgerüstet. Das Gerät ist dauerhaft lackiert, die Kleinteile sind feuerverzinkt.

**Neue Geba-Muldenkarette Priva**

Geba als führender schweizerischer Hersteller von Transportgeräten für Industrie und Landwirtschaft präsentiert zwei neue kostengünstige Muldenkaretten in der gewohnt robusten, formschönen und handlichen Geba-Qualität. Die 100-l-Mul-

den bestehen wahlweise aus schlagfestem Kunststoff oder verzinktem Stahlblech. Das Karettengestell mit einem Kippbügel ist aus solidem, feuerverzinkten 3/4-Zoll-Gasrohr. Das Pneurad (Durchmesser: 40 cm, 4-ply-Pneu) hat eine verzinkte Stahlfelge und ein Kunststoffgleitlager.

**Geba J. Gehrig AG, Ballwil**

## Kompaktlader aus Finnland haben Erfolg

Im Verkaufsprogramm der Firma Gujer Landmaschinen AG dominieren drei Importprogramme: das Landmaschinenprogramm des italienischen Herstellers Gilioli mit den bekannten Futtermischwagen, die Kompostwendemaschinen Sandberger aus Österreich, welche eine ausgezeichnete Akzeptanz gefunden haben, und die im Sommer 1993 erstmals eingeführten Kompaktlader aus Finnland.

### Erste Erfolge

Hauptabnehmer der neuen Kompaktlader sind Landwirtschaft und Gartenbau. Hier haben sich diese Produkte bestens bewährt und sehr gut ein-

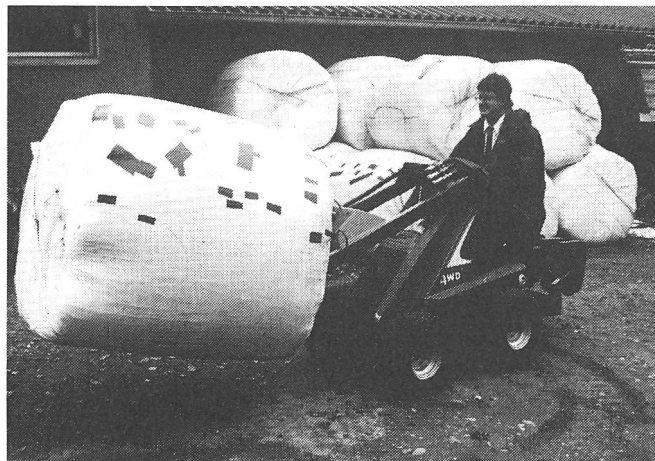
geführt, sowohl in der deutschen als auch in der französischen Schweiz.

Auf den Landwirtschaftsbetrieben werden sie als Allroundlader eingesetzt, z.B. für das tägliche Stallausmisten, ferner für alle möglichen Transportarbeiten, auch für Rundballen. Die Palettgabel gehört zu den wichtigen Anbaugeräten.

Im Gartenbau werden die Kompaktlader vorwiegend für Grabarbeiten und für Transporte mit gutem Erfolg eingesetzt.

### Zwei Modelle

Der Avant Proficat hat neu eine auf 13 PS erhöhte Motorleistung, hydrostatischen 4-Rad-Antrieb, eine max. Hubkraft von



560 kg, Hebehöhe 200 cm, Kipphöhe 158 cm. Er gilt als sehr wendig, stark und effizient. Gewicht 450 kg. Der stärkere Avant Powercat hat eine Motorleistung von 20 PS, hydrosta-

tischen 4-Rad-Antrieb, max. Hubkraft von 640 kg, Hebehöhe 200 cm, Kipphöhe 158 cm und wiegt 550 kg.

**Gujer Landmaschinen AG, Mesikon-Illnau ZH**

## Walterscheid GmbH

### Der neue Drehzahlwächter DW 20

Die Überwachung von Antrieben bei Landmaschinen und Traktoren wird immer wichtiger. Durch komplexere Maschinen und leisere Traktoren mit geschlossenen, geräuschgedämpften Kabinen wird die direkte akustische Überwachung der Maschine für den Fahrer erschwert. Um den Arbeitsablauf trotzdem überwachen zu können, wurde der Drehzahlwächter DW 20 entwickelt.

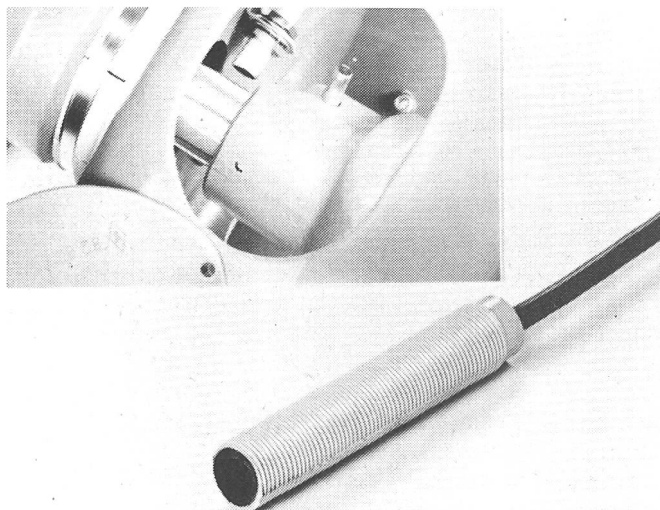
Drehzahlwächter werden üblicherweise an die Bordelektronik des Traktors angeschlossen. Voraussetzung ist allerdings, dass eine Bordelektronik vorhanden ist. Der Walterscheid

DW 20 benötigt keine Bordelektronik. Schaltsignale können z.B. durch eine Kontrollampe direkt übertragen werden.

Der Drehzahlwächter DW 20 ist ein elektronischer Sensor mit integrierter Auswertelektronik, mit dem rotierende Antriebe überwacht werden können.

Der Drehzahlwächter DW 20 dient der Kontrolle des Unterschreitens von Grenzdrehzahlen (z.B. bei Scheibenmähern) oder um den Schlupf einer Überlastkupplung anzuzeigen.

Ein weiteres Anwendungsfeld ist der Einsatz des Drehzahlwächters in Verbindung mit schaltbaren Kupplungen. Bei



Überbelastung bzw. Kraftflussunterbrechung können Nebenantriebe abgeschaltet werden, um z.B. bei Pressen eine Stör-

funktion des Einzugskanals zu vermeiden.

**Paul Forrer AG, 8048 Zürich**

**Schweizer  
Landtechnik**

**Ihr Inserat profitiert  
vom redaktionellen  
Umfeld**

**ofa**Zeitschriften

Anzeigenverkauf und  
Promotion:  
ofa Orell Füssli Werbe AG  
Sägereistrasse 25  
8152 Glattbrugg  
Telefon 01 809 31 11  
Fax 01 810 60 02